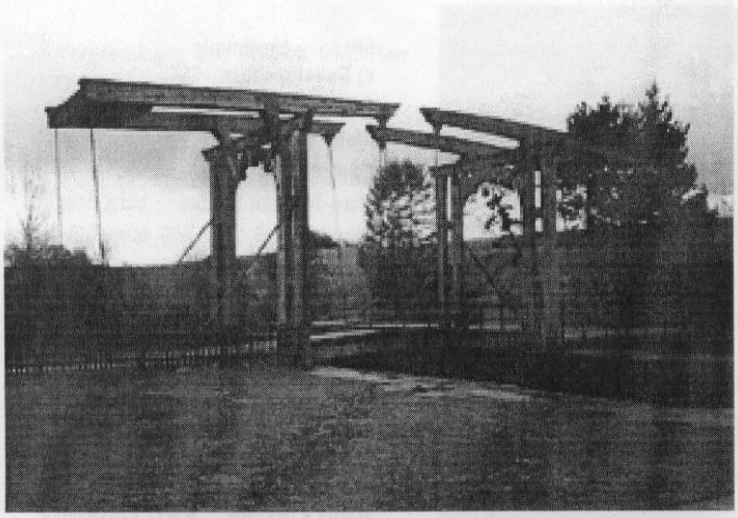


Krummwischer Gemeindeblatt

25 JAHRE
1978 - 2003

Ausgabe 3 Jahrgang 2003

Knochenbruchgilde Krummwisch von 1877

Am 14.06.2003 veranstaltete die Krummwischer Knochenbruchgilde ihr diesjähriges Gildefest.

Los ging es schon am 12.06.03 mit dem traditionellen Aufbauen und Girlandebinden.

Am 14.06 von 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr gab es dann das Königsfrühstück, das heißt, das Königspaar des letzten Jahres bezahlt die Getränke der ganzen Stunde die von den Gildebrüdern und -schwestern verzehrt wurden.

Ab 13.00 Uhr startete dann der Umzug durch das geschmückte Dorf, angeführt von der Feuerwehrkapelle Hamdorf. Während des Umzuges gab es an verschiedenen Haltestationen Erfrischungen für die Marschierenden. Hierfür noch einmal herzlichen Dank.

Das „alte" Königspaar eröffnete dann gegen 14.00 Uhr das Schiessen und Fischpicken.

Ab diesem Jahr gelten neue Regelungen für das Schiessen und Fischpicken.

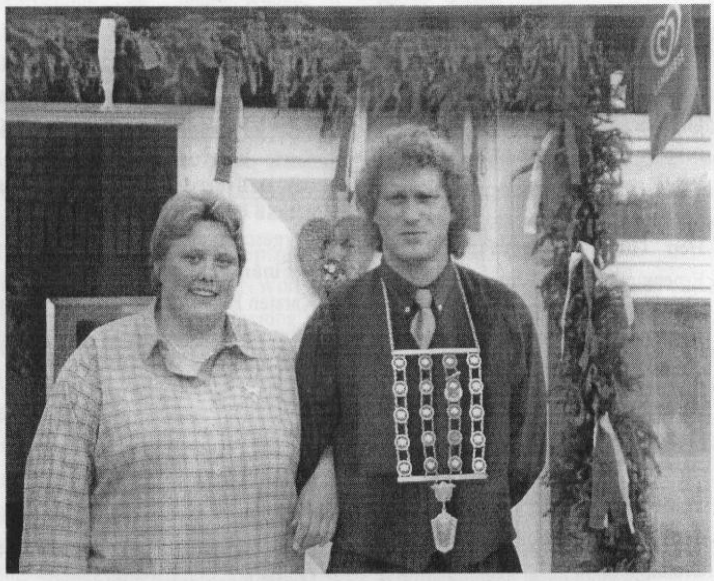
Das „Fürschiessen" wurde abgeschafft, und jeder durfte nur für sich selbst oder für den Partner schiessen bzw. Fischpicken. Man erhoffte sich dadurch mehr Teilnehmer an den Wettbewerben zu erhalten. Man sollte Recht behalten. Es wurden 628 Scheiben beim Schiessen und 588 Scheiben beim Fischpicken verkauft. Das waren mehr als in den letzten Jahren.

Der Gildeball wurde vom 1. Ältermann Ernst Meissner sen. gegen 20.00 Uhr eröffnet. Nach der Preisverteilung, bei der sich auch einige Gäste freuten, die durch die neue Regelung, auch mit 28 Ringen noch einen Preis bekommen haben, gab Ernst Meissner sen. das neue Königspaar bekannt.

Es sind, wie im Vorjahr, Frank Markmann und Nicole Großmann.

Herzlichen Glückwunsch.

Die zahlreichen Gäste feierten und tanzten, zur eigentlich guten aber selten spielenden Musik, bis in die späte Nacht.



Das Königspaar: Nicole Großmann und Frank Markmann

Niederschrift über die konstituierende öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Krummwisch am 08.04.2003.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Krummwisch sind durch Einladung vom 18.03.2003 auf Dienstag, den 08.04. 2003 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

TOP.1 Bericht des Bürgermeisters.

Herr Witt berichtet über verschiedene kommunale Angelegenheiten. Der Bericht ist dem Originalprotokoll beigefügt.

TOP 2.Einwohnerfragestunde

Es werden keine Anfragen gestellt.

TOP 3. Verabschiedung der ausscheidenden Gemeindevertreter/ in

Herr Witt bedankt sich bei den ausscheidenden Mitgliedern der Gemeindevertretung, Frau Markmann, Herrn Wuttke, Herrn Burmester und Herrn Wackernagel.

Er überreicht allen ein Präsent als Dank für die geleistete Arbeit.

Anschließend spricht Frau Markmann Herrn Witt im Namen der Gemeindevertretung für die geleistete Arbeit großes Lob aus und überreicht ein Geschenk.

TOP 4. Wahl, Ernennung und Vereidigung des Bürgermeisters / der Bürgermeisterin

Herr Witt übergibt den Vorsitz an das älteste Mitglied, Herrn Gruhl. Herr Gruhl übernimmt den Vorsitz und leitet die Wahl. Er bittet um Vorschläge.

Für die Wahl zur Bürgermeisterin vorgeschlagen wird Frau Regina Klein. Frau Klein erklärt, im Falle der Wahl das Amt anzunehmen.

Die Gemeindevertretung wählt in offener Abstimmung Frau Regina Klein zur Bürgermeisterin

Stv.: einstimmig

Herr Gruhl händigt Frau Klein die Ernennungsurkunde aus und nimmt die Vereidigung vor.

TOP 5. Wahl, Ernennung und Vereidigung des/der 1. stellv. Bürgermeisters / Bürgermeisterin

Frau Bürgermeisterin Klein übernimmt den Vorsitz und bittet um Vorschläge. Vorgeschlagen für die Wahl zum *1.* stellv. Bürgermeister wird Herr Günter Gruhl.

Die Gemeindevertretung wählt in offener Abstimmung Herrn Günter Gruhl zum 1. stellv. Bürgermeister.

Stv.: einstimmig

Herr Gruhl nimmt die Wahl an.

Frau Bürgermeisterin Klein händigt Herrn Gruhl die Ernennungsurkunde aus und nimmt die Vereidigung vor.

TOP 6. Wahl, Ernennung und Vereidigung des/ der 2. stellv. Bürgermeisters / Bürgermeisterin

Vorgeschlagen für die Wahl zum 2. stellv. Bürgermeister wird Herr Karsten Kruse. Die Gemeindevertretung wählt in offener Abstimmung Herrn Karsten Kruse zum 2. stellv. Bürgermeister.

Stv.: einstimmig

Herr Kruse nimmt die Wahl an.

Frau Bürgermeisterin Klein händigt Herrn Kruse die Ernennungsurkunde aus und nimmt die Vereidigung vor.

TOP 7. Verpflichtung und Einführung der Gemeindevertreter / innen

Frau Bürgermeisterin Klein verpflichtet die Gemeindevertreterin und die Gemeindevertreter durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten sowie auf ihre Verschwiegenheit und führt sie in ihre Tätigkeit ein.

TOP 8. Wahl eines Ausschusses zur Prüfung der Gültigkeit der Gemeindewahl am 02.03. 2003

Vorgeschlagen und gewählt werden:

Björn Lenzmann	KWG
Malte Will	KWG
Olaf Mews	AWG
Günter Gruhl	AWG
Kay Möller	KWG

Stv.: einstimmig

TOP 9. Wahl der Ausschussmitglieder sowie der Ausschussvorsitzenden und der stellvertr. Ausschussvorsitzenden gemäß der Hauptsatzung

Vorgeschlagen und gewählt werden:

a) Finanzausschuss

Karsten Kruse	KWG	Vorsitzender
Günter Gruhl	AWG	stellv. Vorsitz
Jens Pöppler	AWG	
Kay Möller	KWG	
Malte Will	KWG	

Stv.: einstimmig

b) Wege- und Umweltausschuss

Kay Möller	KWG	Vorsitzender
Björn Lenzmann	KWG	stellv. Vorsitz.
Marita Kuckluck	AWG	
Ulrich Schwermer	KWG	bürg. Mitglied
Dirk Behrens	KWG	bürg. Mitglied

Stv.: einstimmig

c) Bauausschuss

Olaf Mews	AWG Vorsitzender
Malte Will	KWG stellv. Vorsitz
Günter Gruhl	
Hans-Joachim Wuttke	bürg. Mitglied
Bernd Viertel	AWG bürg. Mitglied

Stv.: einstimmig

d) Redaktionsausschuss

Jens Pöppler	AWG Vorsitzender
Björn Lenzmann	KWG stellv. Vorsitz
Marita Kuckluck	
Marlene Möller	bürg. Mitglied

Stv.: einstimmig

e) Kultur- und Sozialausschuss

Marita Kuckluck	AWG Vorsitzende
Karsten Kruse	KWG stellv. Vorsitz
Jens Pöppler	AWG
Klaus Eckmann	AWG bürg. Mitglied
Sigrid Mews	AWG bürg. Mitglied

Stv.: einstimmig

f) Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung

Malte Will	KWG Vorsitzender
Jens Pöppler	AWG stellv. Vorsitz
Olaf Mews	AWG

Stv.: einstimmig

10. Wahl eines weiteren Mitgliedes in den Amtsauschuss.

Vorgeschlagen und gewählt wird Herr Günter Gruhl.

Stv.: einstimmig

11. Wahl von zwei stellvertretenden Mitgliedern für den Amtsausschuss

Vorgeschlagen und gewählt werden als Stellvertreter für die Bürgermeisterin Herr Björn Lenzmann sowie Stellvertreterin für Herrn Gruhl Frau Marita Kuckluck.

Stv.: einstimmig

12. Wahl eines Mitgliedes für die Schulverbandsvertretung

Vorgeschlagen und gewählt wird Herr Olaf Mews.

Stv.: einstimmig

13. Wahl eines stellvertretenden Mitgliedes für die Schulverbandsvertretung.

Vorgeschlagen und gewählt wird als Stellvertreter für Herrn Olaf Mews Herr Jens Pöppler.

Stv.: einstimmig

14. Wahl eines Gemeindevertreters/ einer Gemeindevertreterin für die Friedhofsausschüsse der Kirchengemeinden Flemhude und Bovenau.

Vorgeschlagen und gewählt wird Herr Olaf Mews.
Stv.: einstimmig
15. Verschiedenes.
Wortmeldungen liegen nicht vor.

Frau Bürgermeisterin Klein schließt um 20.40 Uhr die Sitzung.

Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Krummwisch am 24.06.2003.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung Krummwisch sind durch Einladung vom 12.06.03 auf Dienstag, den 24.06.03 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

Die Gemeindevertretung Krummwisch ist nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Auf Antrag von Frau Bürgermeisterin Klein wird die Tagesordnung wie folgt geändert:

TOP 6: Abstimmung der Umbauarbeiten im Gemeinderaum"
TOP 7: Verschiedenes"
Stv.: einstimmig

TOP 1: Genehmigung des Protokolls vom 08.04.2003

Im Protokoll vom 08.04.2003 wurde unter Punkt 13. Wahl des stellvertretenden Mitgliedes für die Schulverbandssitzung als Stellvertreter für Herrn Olaf Mews Herr Karsten Kruse protokolliert.

Als Stellvertreter wurde jedoch Herr Jens Pöppler gewählt.

Das Protokoll vom 08.04.2003 wird mit dieser Änderung so beschlossen.
Stv.: einstimmig

TOP 2: Bericht des Bürgermeisters

Frau Klein berichtet zunächst über das Ergebnis der vorangegangenen nichtöffentlichen Sitzung, danach über verschiedene kommunale Angelegenheiten (siehe Anlage im Originalprotokoll).

Bürgermeisterin Frau Klein übergibt das Wort an den Vorsitzenden des Wegeausschusses. Herr Möller berichtet, dass den Gemeinden vom Amt Achterwehr ein Geschwindigkeits-Messgerät zur Verfügung gestellt wird.

Der neu gewählte Gemeinderat von Krummwisch.
Von links: Jens Pöppler, Olaf Mews, Günter Gruhl, Malte Will, Regina Klein, Björn Lenzmann, Marita Kuckluck, Kay Möller, Karsten Kruse.

Die Gemeinde Krummwisch hat daher 5 Standorte verteilt innerhalb der Ortschaften Groß-Nordsee, Frauendamm und Krummwisch ausgewählt.

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Es meldet sich Frau Martina Ansheim und übergibt der Bürgermeisterin eine Unterschriftensammlung für verkehrsberuhigte Maßnahmen im Ortsteil Groß-Nordsee. Anschließend wird über das immer wiederkehrende Problem der Nichteinhaltung der Geschwindigkeitsbegrenzungen diskutiert.

Bürgermeisterin Klein leitet die Unterschriftenliste zur weiteren Bearbeitung an den Wege- u. Umweltausschuss weiter.

Dann wird von einem Bürger angesprochen, dass der Gastank in der Gemeinde keine Umzäunung hat und daher eine Gefahr für Kinder darstellt. Auch um dieses Anliegen wird sich die Gemeinde kümmern.

TOP 4: Neufassung der Hauptsatzung

Herr Kruse übernimmt das Wort und erläutert, dass die Neufassung der Hauptsatzung im Wesentlichen aus der Änderung besteht, dass der Teil der Entschädigungsregelung aus der Hauptsatzung herausgenommen wurde und in einer separaten Entschädigungssatzung (siehe TOP 5) geregelt wird.

Eine weitere gravierende Änderung ist, dass das gemeindliche Einvernehmen nach dem Baugesetzbuch nunmehr nach § 27 GO eine wichtige Selbstverwaltungsentscheidung der Gemeinde darstellt. Diese kann auf den Bauausschuss übertragen werden.

Beschluss:

Es wird dem vorliegenden Entwurf zur Neufassung der Hauptsatzung für die Gemeinde Krummwisch zugestimmt.
Stv.: einstimmig

TOP 5: Erlass einer Entschädigungssatzung

Beschluss:

Die Entschädigungssatzung der Gemeinde Krummwisch wird von der Gemeindevertretung in der vorliegenden Form beschlossen.
Stv.: einstimmig

TOP 6: Abstimmung der Umbauarbeiten im Gemeinderaum

Gemeindevertreter Mews, als Vorsitzender des Bauausschusses erläutert, warum geplant ist, den Gemeinderaum neu zu gestalten und informiert über die vorgesehenen Maßnahmen.

Die Kosten hierfür werden sich auf ca. 14.000,00 EUR belaufen.

Es wird von der Gemeindevertretung abgestimmt, ob die Umbauarbeiten durchzuführen sind.

Die Gemeindevertretung beschließt, die Umbauarbeiten im Gemeinderaum durchzuführen.
Stv.: Ja-Stimmen: 8, Nein Stimmen: 1

TOP: 7 Verschiedenes

Wortmeldungen lagen nicht vor.

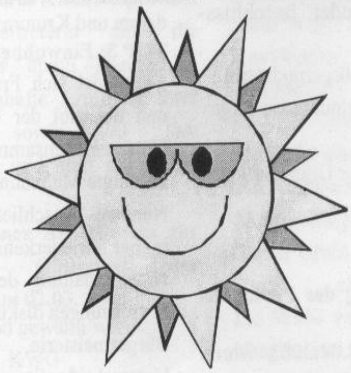
Frau Bürgermeisterin Klein schließt um 20.30 Uhr die Sitzung.

Dorfan

DORFANSICHTEN

(MM) In dieser Ausgabe stelle ich weitere Häuser in Klein Königsförde vor. Und wenn Sie sich erinnern, liebe Leser, komme ich auf der linken Seite der Königsfurt zum dritten neuen Haus mit der Nr. 1c.
Monika und Michael Kulbe überlegten nicht lange, als sie dieses 700qm große Grundstück "entdeckten". Von April 1999 bis 1.10.99 schufen sie in viel Eigenleistung hier ihr Heim. Es ist ein Einfamilienhaus mit Walmdach, Gauben und Garage. Der Zaun ist bei meinem Besuch gerade fertig geworden. Was man auf dem Foto nicht sieht, ist die Hanglage am hinteren Grundstück, die ein liebevoll angelegter Steingarten ziert.
Von Schilksee zogen Herr und Frau Kulbe nach Klein Königsförde. Das Ehepaar lobt das ruhige Wohnen hier im Ort und freut sich am herrlichen Blick über die Felder. Man sei bei Nachbarn und überhaupt von allen freundlich aufgenommen worden.
Frau Kulbe ist Steuerfachangestellte und der Hausherr Technischer Leiter bei der Fa. Sünkler in Kiel.
Das nächste Haus ist ein Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung. Gebaut haben es 1967/68 Renate und Werner Thomas teils in Eigenleistung, teils mit der Fa. Sonnenberg aus Bredenbek. Im August konnte man einziehen, im September wurde der Sohn Axel geboren. Das Grundstück bekam man von den Eltern Werner u. Anna Dohrau. Die Familie bewohnte das Haus bis 1989 und zog dann innerhalb der Gemeinde um in ein neues Heim. Das Haus mit der Nr.1 war daraufhin vermietet bis es 1993 eine Fa. Jöhnk erwarb. In der Zeit wurden einige Umbauten vorgenommen.
Die heutigen Besitzer sind Eberhard und Jutta Kromberg. Sie kauften das Anwesen 1998 und zogen von Achterwehr nach Klein Königsförde. Die Familie hat zwei Kinder: Nadine und Dennis, außerdem lebt die Mutter mit im Haus. Frau Kromberg ist Hausfrau, der Hausherr Beamter.

Haus von Monika und Michael Kulbe



Ich komme jetzt zum Doppelhaus. Ein Eingang befindet sich an der linken Seite, der andere an der Rechten - auf dem Foto sichtbar. Die beiden Wohnungen erstrecken sich jeweils über zwei Ebenen. Eine liegt im Erdgeschoß und er[illegible] Stock, die andere im ersten und zweiten Stock.

Haus von Eberhard und Jutta Kromberg

s i c h t e n

Gebaut wurde es 1991 von den Familien Dr. Koop und Frau Swuibold-Koop sowie Herrn Fehlau und Frau Kaste- Fehlau
Das Grundstück erwarb man von Frau Anna Dohrau. Die beiden Ehepaare hielt es nicht allzu lange in unserer Gemeinde; denn das Doppelhaus wurde 2002 fast zeitgleich von beiden Besitzern zum Kauf angeboten, wobei Michael Mundt und Christina Ruser die Wohnung mit dem Eingang von links erwarben. Ihr Heim liegt im Erdgeschoß und der ersten Etage.
Frau Ruser ist Bauzeichnerin, Herr Mundt EDV Leiter.
Kurz vor Weihnachten 2002 ist man von Melsdorf hierher gezogen. Auch diese beiden "Neubürger" fühlen sich hier wohl wegen des ruhigen Wohnens und genießen den herrlichen Ausblick über landwirtschaftliche Felder.
In der anderen Wohnung leben Jenny Brakel und Frank Bremer seit Ende des Jahres 2002. Ihr Eingang befindet sich an der rechten Hausseite, die Wohn- und Wirtschaftsräume liegen im ersten und zweiten Stock. Bei der Innenausstattung wurde viel Holz verarbeitet. Eine große Fensterfront beherrscht den rückwärtigen Giebel und bietet den Bewohnern einen besonders herrlichen Ausblick. Zur Ausstattung gehören ebenfalls eine Sauna und ein Kamin. Die neuen Besitzer zogen von Kiel in unsere Gemeinde. Wie man mir sagte, gefiel dem Hausherrn das „Landleben" sofort, während sich die junge Frau nur schwer an die Ruhe um sie herum gewöhnen konnte. Das hat sich inzwischen schnell geändert: sie freut sich jetzt auf das tägliche Nach-Hause-Kommen. Frau Brakel ist Technische Assistentin an der Uni, Herr Bremer Zollbeamter.
Neben dem relativ hohen Doppelhaus wirkt das Einfamilienhaus von Frau Anna Dohrau eher bescheiden. Es wurde 1939 von Anna und Werner Dohrau gebaut, und zwar größtenteils in Eigenleistung mit Hilfe der Fa. Sonnenberg aus Bredenbek. Das Grundstück bekam Werner Dohrau von den Eltern. Da es sich um ein großes Grundstück handelte, hatte die Familie Platz für Gemüse- und Ziergarten. Inzwischen sind ja zwei Baugrundstücke abgetrennt,, der Garten auf ein kleines Stück verkleinert, überschaubar für Frau Dohrau, die seit dem Tod ihres Mannes schon 20 Jahre allein lebt und fast neunzigjährig auf Hilfe angewiesen ist.

Hier wohnen: Michael Mundt u. Christina Ruser
Sowie. Jenny Brakel u. Frank Bremer

Aber zurück zum Anfang: 1946 machte sich Werner Dohrau als landwirtschaftlicher Lohnunternehmer selbständig und schaffte sich seine erste Dreschmaschine an. Dazu kamen bald ein Buschhacker und ein Rübenroder. Für die Unterbringung der Geräte baute er auf seinem Grundstück 1947 einen Maschinenschuppen.

Haus von Anna Dohrau

SG KRUMMWISCH

Am 3. Mai feierte die SG Krummwisch ihr Kameradschaftsfest unter reger Beteiligung auf der Bowlingbahn in Rendsburg. Zunächst fand die Siegerehrung für den „Winterpokal" statt. Dieser Winterpokal hat schon Tradition in der SG. Alle Mitglieder der SG spielen diesen Pokal aus. Alle 14 Tage wird eine andere „Sportart" in Angriff genommen (z.B. Tischtennis, Tischfußball, Kniffeln, Kegeln, Bowling, Schießen, Fischpicken oder Darten). An jedem Abend bekommt der 1. 20 Punkte, der 2. 17 Punkte, der 3. 15 Punkte usw. Dieses Jahr gewann Ute Pöppler den Pokal. Zweiter wurde Klaus Quas und dritter Ernst Meissner jun..

Nach leckerem Essen nahmen alle mit großer Begeisterung am „Mitternachtsbowling" teil.

Die Spielgemeinschaft Krummwisch bestand von Anfang an aus Fußballspielern. Jedes Jahr fand ein Fußballturnier statt. Leider klappte es im letzten Jahr nicht, mangels Beteiligung anderer Mannschaften. Sei es aus Gesundheitsgründen, Altersgründen oder sonstigen Gründen, auch uns sieht man nicht mehr auf dem Sportplatz Fußball spielen.

Dafür sind wir aber seit Jahren mit 3 Mannschaften in der Betriebssportabteilung beim Bowling vertreten. Die Saison fängt Anfang September an und hört Anfang April auf. Wer auch Lust hätte mitzuspielen (immer Montags), kann sich gerne bei Ernst Meissner jun. oder auch bei Jens Pöppler anmelden.

Mit zwei Mannschaften beteiligte sich die SG Krummwisch am sogenannten „Kanalpokal" im Bowling.

An diesem Kanalpokal nahmen 30 Mannschaften aus ganz Schleswig-Holstein teil. Es musste in Lübeck, Kiel und Rendsburg gespielt werden. Nach 3 Starts schaffte es eine Mannschaft ins Finale der besten 8. Dieses Finale fand am 12. April statt. Am späten Nachmittag stand die SG Krummwisch als erneuter Sieger, nach 2002, des Kanalpokals fest

Mit diesem Bild möchten wir uns bei unserem langjährigen Sponsor, Firma Hans-Helmut Dohrau, recht herzlich Bedanken.

Landjugend Krummwisch

Protokoll zur Jahreshauptversammlung 2003

Am Freitag, den 17.01.2003, trafen wir uns zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Landjugend im "Dörpshuus" in Krummwisch.Aufgrund zu geringer Beteiligung vertagten wir unsere Sitzung um eine Viertelstunde. Um 19.45 Uhr begrüßte unser 1. Vorsitzender Leif Eggers die 42 Beteiligten. Es waren immerhin 7 Personen mehr als im letzten Jahr.Das Protokoll vom 25.01.02 wurde von unserer Schriftwartin, Katrin Lamp, vorgelesen und einstimmig angenommen.

Im Anschluss daran berichtete Leif Eggers über die Erlebnisse des Jahres `02:

Über das Ostereiersammeln am 1. März, die Geburtstagsfeier der Landjugend am 20. April, die Fahrradralley am 5. Mai, die wegen zu geringer Beteiligung ausfiel, das Treckergeschicklichkeitsrennen und der Scheunenfete am 6. Juli, das Zelten (statt Heuhotel) vom 12.-14. Juli, die Fahrt zum Heidepark am 6. Oktober, die Kanufahrt am 8. September, das Kegeln am 15. November und zu guter Letzt das Schlittschuhlaufen am 12. Januar. Danach trug unser Kassenwart, David Britnell, ausführlich den Kassenbericht vor, der einstimmig angenommen wurde. Die Kassenprüfer Monika Kulbe, Heike Renke und Martin Schulze bestätigten, dass alles zu ihrer Zufriedenheit war. Somit wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Torben Moor 'von der Kreis-Landjugend Rendsburg-Eckernförde übernahm den Posten des Wahlleiters.

Das ist unser neuer Vorstand:

1.Vorsitzende: **Carina Wollenberg**
1.Vorsitzender: **Peter Pahlke**
2.Vorsitzende: **Katrin Lamp**
2.Vorsitzender: **Henning Schwampe**
3.Vorsitzende: **Sabrina Uhlenhut**
3.Vorsitzender: **Kai Wendel**
4.Vorsitzende: **Annika Uhlenhut**
4.Vorsitzende: **Eike Meisner**
Kassenwart: **Benjamin Zubke**
Schriftwarte: **Inga Wollenberg & Nadine Meyer**
Kassenprüfer: **Martin Schulze & Leif Eggers**
Klamottenwartin: **Melanie Andresen**

Unter dem Punkt Programmgestaltung gab es wieder sehr viele Vorschläge: Fahrt nach Pellworm, Maifete (Fehmarn), Lagerfeuer, Treene (Heuhotel), Wasserski, Oktoberfest, Bünsdorf LaJu, Brauerei-Besichtigung, Netzwerkparty, Kaltenkirchen (Schwimmen), LZ-Besichtigung, Hansapark, Bowling.

Weiteres sollte auf der ersten Vorstandsversammlung mit dem neuen Vorstand besprochen werden. Auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit hoffend, verbleibt die Landjugend Krummwisch u.U. !!!

LESERBRIEFE

Mit Datum vom 23.03.03 bekam die Liga für freie Lebensgestaltung, Am See in Groß Nordsee sowie das Arbeitsamt NMS, die AOK Kiel, das Amt Achterwehr, die Polizei Achterwehr sowie das Wasser und Schifffahrtsamt Kiel einen Brief mit Anschuldigungen gegen Herrn Pensch.

Als Absender wurde die Adresse von Inge Cochanski aus Groß Nordsee angegeben. Unterschrieben wurde ebenfalls mit „Cochanski".

Hierzu nimmt Frau Cochanski wie folgt Stellung:

Der Brief wurde von mir nicht geschrieben!!

Mein Nachname und Adresse wurde von einem feigen anonymen Schreiber unerlaubt benutzt. Am 23.04.03 habe ich bei der Polizei in Achterwehr eine Anzeige „gegen Unbekannt" und eine zweite Anzeige wegen „übler Nachrede" aufgegeben, denn die Kopie dieses Briefes wurde von Adolf B. in meinem Umfeld weitergereicht und mit hässlichen Worten kommentiert.

Was mich an erster Stelle verletzt hat, ist die Tatsache, dass die Nachbarn mich nicht darauf angesprochen haben und nicht nachgefragt haben. Nur eine einzige junge Frau hat dieses Gerede nicht einfach hingenommen, sondern mehrfach nachgefragt und mich dann informiert.

Und nun noch eine Bitte.

Wer kennt diese Handschrift??

Informationen, die natürlich vertraulich behandelt werden, bitte an mich.

An die Liga
für freie Lebensgestaltung
Am See
24796 Groß-Nordsee

Inge Cochanski 20.05.2003

Achtung!!

In Krummwisch wohnt jemand der andere Personen beim Bauamt anzeigt.
Dieser Mensch ist so feige, dass er nicht seinen Namen unter den Brief setzt.
Er unterschreibt mit anderen Namen.
Wer weiß etwas darüber??
Die Kripo ermittelt.
Wer näheres wissen möchte oder den Brief sehen will, soll bei uns anrufen.
Beate Bülck, Dorfstraße 11, Krummwisch, Tel. 04334 246

Tag der offenen Tür.

Die Freiwillige Feuerwehr Krummwisch veranstaltet am 06.09.2003 wieder einen Tag der offenen Tür. Da dieser Tag alle 2 Jahre stattfindet und die meisten Feuerlöscher geprüft werden müssen, führt die Firma Thorsten Eggers Landtechnik-Kommunalarbeit am 06 Sept. mit der Firma Brandschutz Beitz eine Prüfung der Feuerlöscher durch.

Die Feuerlöscher können am 05 Sept. von 17.00 – 19.00 Uhr bei der Firma Thorsten Eggers abgegeben werden.

Bitte die Feuerlöscher mit einem Namensschild versehen.

Nachlieferung am 06 Sept ab 9.00 Uhr möglich.

Am Nachmittag sorgen wir wieder für allerlei Kurzweil:

Es gibt ein PKW Geschicklichkeitsfahren, Gummistiefelweitwurf, eine Springburg für die Kleinen sowie eine Rollenbahn, Fahrten mit dem Feuerwehrauto und einige kleine Vorführungen.

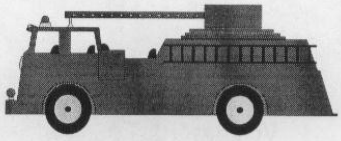
Am Abend gibt es ein Lagerfeuer auf der Festwiese hinter dem „Dörpshuus" wo wir den „Tag der offenen Tür" bei Klönschnack und Bier, es gibt auch andere Getränke, und Leckereien vom Grill, ausklingen lassen wollen.

Wir, von Eurer Freiwilligen Feuerwehr, hoffen auf rege Beteiligung.

Der Festausschuss.

Wir, von Eurer Feuerwehr, möchten in´s Musical Mama-Mia fahren. Mit den Hits von Abba, alles auf Deutsch.

Bei Interesse: Wolfgang Knaack, 04334-361.



Flohmarkt

Die SG Krummwisch veranstaltet am 23.08.2003 einen Flohmarkt für jedermann.

Der Flohmarkt findet bei Markmann auf der Wiese vor „Entenhausen" in Klein Königsförde statt. Beginn ist 13.00 Uhr.

Anmelden kann sich jeder, außer Händler, bis zum 16.08.03 bei Hiltraut Meissner, Tel. 04334 487. Der Stand ist kostenlos.

Für Besucher des Flohmarktes werden Kaffee und Kuchen sowie weiter Getränke und Grillwurst zu günstigen Preisen angeboten.

Vogelschiessen 2003

Am 24. Mai feierten wir unser Krummwischer Vogelschießen. Um 10 Uhr vormittags begannen die Wettspiele. 90 Kinder versuchten beim Dart, Bilderlotto, Socken aufhängen und den vielen anderen Spielen die Königswürde zu erreichen. Leider begann es kurz vor Ende der Spiele zu regnen, so dass alle sich beeilten, fertig zu werden. Während der Pause bis um 15 Uhr wurde ausgewertet und dann standen die Königspaare fest:

Jahrgang 1998: Jennifer Grosser und Pascale Meißner.

Jahrgang 1996/1997: Frieda Scharfenberg und Kai Starzoch.

Jahrgang 1995: Olivia Grosser und Felix Stender.

Jahrgang 1993/1994: Lisa Fabian und Patrick Bargholz.

Jahrgang 1991/1992: Sarah Sütel und Dominik Krohn.

Jahrgang 1990: Fenja Lemke und Christopher Freund.

Jahrgang 1988/1989: Bianca Pöppler und Jan-Christian Feddersen.

Trotz der Regenschauer starteten wir unter der Begleitung des Feuerwehrmusikzuges Jevenstedt den Umzug durch das geschmückte Dorf, die Königspaare durften wieder auf dem festlich geschmückten Anhänger fahren, den August Bülck mit seinem Trecker zog. Anschließend gab es die Geschenke und trotz des miesen Wetters Spaß beim Karussell, beim Ponyreiten und der Disco im Dörpshuus.

Dank an alle Helferinnen und Helfer, an die Wirtsleute, die Feuerwehr sowie an August Bülck!

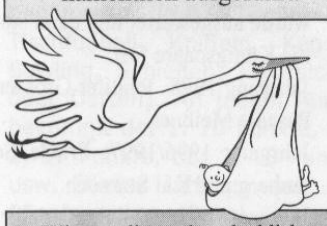
Elterninitiative Vogelschießen, Anke Schwermer

Rufnummer für die

Arztnotrufzentrale
Rendsburg

(0 43 31)
2 10 70

Die diensthabende Praxis wird nicht mehr namentlich aufgeführt.



Wir gratulieren den glücklichen Eltern und wünschen dem neuen Erdenbürger viel Glück:

Alexander Schiefelbein
26.03.2003
Groß Nordsee

Tag der offenen Tür am 06.09.03 bei der Freiwilligen Feuerwehr Krummwisch. Feuerlöscherprüfung, Vorführungen, Springburg, Rollenbahn, Fahrten mit dem Feuerwehrauto und abends Lagerfeuer auf dem Festplatz hinterm Dörpshuus.

Der Bücherbus kommt am 15. August, 05. + 26. September

Haltepunkte:

Klein Königsförde
Bushaltestelle Grüner Weg
von 11.40 – 11.55 Uhr
Ecke Königsfurt/Kastanienallee
von 12.45 – 13.00 Uhr
Krummwisch „Dörpshuus"
von 13.05 – 13.35 Uhr
Frauendamm
von 13.35 – 13.45 Uhr
Groß Nordsee
Alte Dorfstr./Am See
von 13.50 – 14.10 Uhr

Termine

DRK:

29.08.03 Der DRK Ortsverein unternimmt eine Fahrt nach Friedrichsruh für Mitglieder und Gäste zum Schmetterlingsgarten und zum Bismarckmuseum.
Der Termin für die Abfahrt wird noch bekannt gegeben.

01.09.03 Erste DRK – Versammlung nach der Sommerpause. Die Versammlung beginnt um 19.30 in der Gastwirtschaft Krey in Bredenbek.

30.0903 Es geht zur Modenschau zu Behrens & Haltermann nach Itzehoe.
Genaue Daten werden noch bekannt gegeben.

SG Krummwisch:

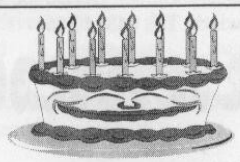
23.08.03 Flohmarkt in Kleinkönigsförde bei Markmann.
Ab 13.00 Uhr.

Kulturausschuss der Gemeinde:

Anfang Sept. Drachenfest.
Genauer Termin wird nach Stand der Ernte noch bekannt gegeben.
Der schönste, selbstgebaute, flugfähige Drache wird prämiert.

Herausgeber:
Gemeinde Krummwisch
Verantwortliche Redakteure:
Jens Pöppler (JP)
Marita Kuckluck (MK)
Marlene Möller (MM)
Björn Lenzmann (BJ)
Druck:
Kopiercenter Erdmann
Königstraße 25
24768 Rendsburg
Tel. 04331/26353
Dieses Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich.

Redaktionsschluß für die nächste Ausgabe ist der
15.09.2003

Wir gratulieren zum Geburtstag

Anni Lähn Klein Königsförde	89 Jahre
Hanna Ruppert Klein Königsförde	80 Jahre
Erna Bernd Krummwisch	79 Jahre
Irene Wollenberg Klein Königsförde	78 Jahre
Hans Bernd Krummwisch	77 Jahre
Erika Behnken Groß Nordsee	77 Jahre
Magdalene Keszler Klein Königsförde	76 Jahre
Hilde Kruse Klein Königsförde	74 Jahre
Elli Partin Groß Nordsee	74 Jahre
Rudi Bahr Klein Königsförde	72 Jahre
Alfred Heidemann Groß Nordsee	72 Jahre
Clara Laude Groß Nordsee	71 Jahre
Anneliese Kruse Klein Königsförde	71 Jahre
Emmi Quas Jägerslust	70 Jahre
Hans Möller Klein Königsförde	70 Jahre
Ernst Meissner Klein Königsförde	70 Jahre